

Reiseveranstalter:

Bayerisches Pilgerbüro gGmbH
Dachauer Straße 9
80335 München
Telefon: 089-545811-0
E-Mail: info@pilgerreisen.de
www.pilgerreisen.de

Information, Beratung und Anmeldung:

Stadtkirche Burglengenfeld
Kirchenstr. 15
93133 Burglengenfeld
Telefon: 09471-32893 0
E-Mail: st.vitus@stadtkirche-burglengenfeld.de

Rom erleben

Zum hl. Pankratius und hl. Sebastian nach Rom: Pilgerreise zu den Patronen der Stadtkirche Burglengenfeld

vom 21. bis 26. Februar 2026

26RMQ0001

Geistliche Reisebegleitung: Dekan Michael Hirmer

**Wir bitten um frühzeitige
Anmeldung bis 30.11.2025**

Leistungen und Preise:

• Flug mit Lufthansa inkl. aller Flughafensteuern und -gebühren • 5 Übernachtungen mit verstärktem Frühstück im Doppelzimmer mit Bad bzw. Dusche/WC • 4x Abendessen im Rahmen der Halbpension im Hotel • 1x Abendessen in einer Trattoria in Trastevere inkl. ½ l Wasser und ¼ l Hauswein • Flughafentransfers bei An- und Rückreise in Rom • Örtliche Bustransferfahrten lt. Programm • Eintritt inkl. deutschsprachige Führung in Ostia Antica • Eintritt inkl. deutschsprachige Führung in den Katakomben • Tickets für die öffentlichen Verkehrsmittel in Rom (6 Einzelfahrkarten) • Audio-Sets für die Führungen

Preis pro Person im Doppelzimmer:

Ab/bis Flughafen München € 1.255,-
Zuschlag Einzelzimmer € 198,-
Führung Vatikanische Gärten inkl. Sixtina € 52,-

**Ihr Vorteil bei uns:
keine Anzahlung erforderlich!**

Nicht eingeschlossen sind: Weitere Eintritte (Vatikanische Gärten); Transfer zum Flughafen München und zurück, Trinkgelder, Reiseversicherungen.
Bitte beachten Sie, dass die Anzahl der Einzelzimmer begrenzt ist.

Mindestteilnehmerzahl: 25

Die Mindestteilnehmerzahl für diese Reise beträgt 25 Personen. Wird diese nicht erreicht, kann das Bayerische Pilgerbüro bis 21 Tage vor Reiseantritt die Reise absagen.

Reisedokumente: Personalausweis oder Reisepass

Diese Angaben beziehen sich auf die **deutsche, österreichische und schweizerische Staatsbürgerschaft** ohne Berücksichtigung persönlicher Umstände. Bei anderen Staatsbürgerschaften bitten wir um Mitteilung, damit wir Sie vor Vertragsschluss informieren können.

Einreise- und Gesundheitsbestimmungen können sich je nach Situation im Zielgebiet dynamisch verändern. **Aktuelle Angaben** finden Sie unter www.pilgerreisen.de/teilnahmevoraussetzungen oder telefonisch unter (0 89) 54 58 11-0.

Wir empfehlen Ihnen **Versicherungsschutz** für Ihre Reise. Näheres finden Sie anbei im Anmeldeformular und in Ziffer 13 der beigefügten Allgemeinen Reisebedingungen.

Für Menschen mit Mobilitätseinschränkungen: eingeschränkt geeignet

Die Kennzeichnung dient zu Ihrer Orientierung und kann keine Einzelfallbeurteilung ersetzen. Sprechen Sie uns in Zweifelsfällen gerne an.

Die beigefügten **Allgemeinen Reisebedingungen** sind Bestandteil dieses Prospektes. Regelungen zum Rücktritt vor Reiseantritt: siehe Ziffern 6 & 7 (Stornobedingungen Ziffer 7.1)



Blick über die Via della Conciliazione auf die Basilika St. Peter

Rom – die ewige Stadt erleben

Wallfahrt zum hl. Pankratius und zum hl. Sebastian, Patrone der Stadtkirche Burglengenfeld.

vom 21. bis 26. Februar 2026

„Ich muss einmal auch Rom sehen“, sagte schon der Apostel Paulus. Eine Einladung auch an die Pilger, dem Motto des Apostels zu folgen und die ewige Stadt mit den Gräbern der Apostel und Patrone zu besuchen.

1. Tag – Samstag, 21.02.26 – Anreise, St. Paul v.d. Mauern und barocke Altstadt

Am Vormittag Flug von München nach Rom. Ankunft am späten Vormittag. Auf der Fahrt zum Hotel Besuch der Basilika **St. Paul vor den Mauern**, die sich über dem Grab des Apostels Paulus erhebt. Besichtigung des imposanten Gotteshauses mit eindrucksvollen Mosaiken. Weiterfahrt zum Hotel und Bezug der Zimmer für 5 Nächte. Am späten Nachmittag Möglichkeit, einen Bummel durch die barocke Altstadt zu unternehmen: Auf dem alten Pilgerweg geht es über die Engelsbrücke zur belebten **Piazza Navona**, weiter zum **Pantheon**, dem am besten erhaltenen antiken Bauwerk Roms. Von hier weiter zum bunten Treiben am Trevi-Brunnen und schließlich zur berühmten **Spanischen Treppe**. Rückkehr zum Hotel mit der Metro. Gemeinsames Abendessen im Hotel.

2. Tag – Sonntag, 22.02.26 – S. Pancrazio und Ostia Antica

Feier der hl. Messe im Campo Santo Teutonico oder in der Kirche des hl. Pankratius (vorbehaltlich Bestätigung). Anschließend nach Möglichkeit Besichtigung der Katakomben des hl. Pankratius. Am Nachmittag Besuch der ehemaligen Hafenstadt Ostia Antica mit weitläufigem archäologischen Park und zahlreichen Zeugnissen des frühen Christentums. Rückkehr ins Hotel. Abendessen im Hotel

3. Tag – Montag, 23.02.26 – Basiliken: S. Peter, S. Giovanni und S. Maria Maggiore

Fußweg zum Petersplatz. Feier der hl. Messe im **Petersdom** (vorbehaltlich Bestätigung). Anschließend geführte Besichtigung der Basilika mit Papstgräbern. Möglichkeit zur Auffahrt auf die Kuppel.

Anschließend Fahrt mit der Metro zu S. Maria Maggiore, der größten und bedeutendsten Marienkirche Roms. Die Basilika mit der hochverehrten Ikone „Salus Populi Romani“ – Heil des römischen Volkes sowie den Reliquien der Krippe Jesu ist nunmehr auch die Grabstätte des am Ostermontag verstorbenen Papstes Franziskus. Anschließend Fußweg nach S. Giovanni in Laterano und Besichtigung der Papstbasilika mit Baptisterium und Hl. Stiege. Abendessen im Hotel.

4. Tag, Dienstag, 24.02.26 – Vatikanische Gärten und Trastevere

Am Vormittag Möglichkeit zum geführten Besuch durch die Vatikanischen Gärten mit Ende an der **Sixtinischen Kapelle** (vorbehaltlich Bestätigung). Am Nachmittag Spaziergang durch das ehemalige jüdische Viertel und über die **Tiberinsel** nach Trastevere, ein Viertel von dem es heißt, es sei das ursprünglichste und authentischste Viertel Roms. Besuch von **S. Maria in Trastevere**, der ältesten Marienkirche Roms, die mit schönen Mosaiken aus dem 12. Jh. ausgeschmückt ist. Möglichkeit zur Feier der hl. Messe in **S. Cecilia**. Anschließend Abendessen in Trastevere. In einem nächtlichen Spaziergang geht es dann zu Fuß zum **Kapitol** und entlang der Foren bis zum **Kolosseum**. Von hier Rückkehr mit der Metro ins Hotel.



Wie eine Umarmung für die Menschheit: Der Petersplatz

5. Tag, Mittwoch, 25.02.26 – Generalaudienz und freier Nachmittag

Fußweg zum Petersplatz. Am Vormittag Möglichkeit zur Teilnahme an der Generalaudienz des Papstes auf dem Petersplatz (sofern der Papst in Rom und nicht anderweitig verhindert ist). Der Nachmittag steht zur freien Verfügung. Abendessen im Hotel.

6. Tag, Donnerstag, 26.02.26 – Rückreise

Am Vormittag Feier der hl. Messe in der **Basilika des hl. Sebastian**. Gegen 12 Uhr Transfer zum Flughafen und Rückflug nach München.

Die thematischen Stadtbesichtigungen führt Dekan Michael Hirmer.

Ihr Quartier bei dieser Reise: CASA VALDESE

Gemütliches Quartier in einem typ. Italienischem Palazzo im Stadtviertel Prati. Ehemals als Gästehaus, jetzt als Hotel der mittleren Kategorie geführt. Ca. 20 min zu Fuß zum Petersplatz. Zwei Gehminuten zur Metro-Station Lepanto (Metro A). Von dort Anbindung an alle Innenstadtziele, wie Spanische Treppe, Lateran und Hauptbahnhof Termini. In ca. 5 min erreicht man die Einkaufsstraße Via Cola di Rienzo mit zahlreichen Lokalen und Geschäften. Alle Zimmer sind mit Bad oder Dusche/WC ausgestattet. Sehr schöne Dachterrasse mit Blick bis nach St. Peter. Impressionen: www.casavaldeseroma.it

Voraussichtliche, geplante Flugzeiten mit Lufthansa:

21.02.26	München – Rom	09:20 – 10:50	LH 1866
26.02.26	Rom – München	14:20 – 15:55	LH 1869

Die jeweilige Reiseleitung/örtliche Vertretung des bp ist während der Reise beauftragt, Mängelanzeigen und Abhilfverlangen entgegenzunehmen und für Abhilfe zu sorgen, sofern dies möglich oder erforderlich ist, sowie nach § 651 q erforderliche Beistandsleistungen zu erbringen. Sie ist ebenfalls bevollmächtigt, die nach Ziffer 8.3 dieser Bedingungen gegebenenfalls erforderlichen Erklärungen abzugeben. Sie ist nicht befugt oder bevollmächtigt, Ansprüche auf Minderung oder Schadensersatz mit Wirkung gegen das bp anzuerkennen.

10. Obliegenheiten und Rechte des Reisenden bei mangelhafter Reise

10.1 Ein Reisemangel ist unverzüglich anzuzeigen. Abhilfe- verlan- gen und Mängelanzeige sind bei vom bp veranstalteten Reisen an dessen eigene Reiseleitung/örtliche Vertretung zu richten (erforderliche Kontaktda- ten finden sich in den Reiseunterlagen). **Soweit möglich und zumutbar, sind sie an das bp direkt zu richten.** Zu den Folgen einer verspäteten oder unterlassenen Mängelanzeige siehe Ziffer 10.4.

10.2 Wird die Reise nicht vertragsgerecht erbracht, so können Sie Abhilfe verlangen. Das bp kann die Abhilfe verweigern, wenn sie unmöglich oder unter Berücksichtigung von Ausmaß des Mangels und Wert der betroffenen Reiseleistung mit unverhältnismäßigen Kosten verbunden ist.

10.3 Ist das bp nicht berechtigt, die Abhilfe zu verweigern, und leistet es nicht innerhalb einer von Ihnen bestimmten angemessenen Frist die gebo- tene Abhilfe, so können Sie selbst Abhilfe schaffen und Ersatz erforderlicher Aufwendungen verlangen. Die Fristsetzung ist unnötig, wenn Abhilfe ver- weigert wird oder sofortige Abhilfe notwendig ist.

10.4 Für die Dauer einer mangelhaften Leistung besteht Ihrerseits ein An- spruch auf Herabsetzung des Reisepreises (Minderung, § 651 m BGB), dane- ben bestehen gegebenenfalls Ansprüche auf Schadensersatz (§ 651 n BGB). **Soweit infolge einer schuldhaften Unterlassung oder Verzögerung der Anzeige dem Mangel nicht abgeholfen werden konnte, sind Sie nicht berechtigt, Minderung oder Schadensersatz zu verlangen.**

10.5 Zum Recht auf Kündigung und zu weiteren Einzelheiten von Minde- rung und Schadensersatz siehe §§ 651 k bis 651 o BGB.

10.6 Verlust oder Beschädigung von Reisegepäck muss unverzüglich auch dem Beförderungsunternehmen angezeigt werden, da internationale Ab- kommen und gesetzliche Bestimmungen zusätzliche Ausschlussfristen (neben den in diesen Allgemeinen Reisebedingungen erwähnten) enthal- ten. Das Beförderungsunternehmen ist zur Ausstellung einer schriftlichen Bestätigung verpflichtet (bei der Flugbeförderung z. B. als „PIR – Property Irregularity Report“ bezeichnet). Achten Sie darauf, dass Sie ggf. ein solches Dokument erhalten, und bewahren Sie es sorgfältig auf.

11. Haftungsbeschränkungen für das bp

11.1 Die vertragliche Haftung des bp besteht, soweit sich Einschränkungen nicht bereits aus dem Gesetz ergeben, unbegrenzt.

11.2 Die Haftung des bp auf Schadensersatz wegen unerlaubter Handlung wird, soweit sie nicht Körperschäden betrifft oder auf Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit beruht, auf den dreifachen Reisepreis des betroffenen Teilneh- mers beschränkt. Bis € 4.100,00 Schaden haftet das bp insoweit unbegrenzt.

11.3 Hinweise zu den Besonderheiten bei Reisegepäck siehe Ziffer 10.6.

12. Pass-, Visa- und Gesundheitsbestimmungen

12.1 Die Information über solche behördlichen Bestimmungen durch das bp bei Buchung bezieht sich auf den Stand zu diesem Zeitpunkt für deutsche, österreichische und Schweizer Staatsbürger ohne Berücksichtigung persön- licher Umstände, soweit keine besonderen Angaben gemacht wurden. Bei anderen Staatsbürgerschaften bitten wir um Mitteilung, damit wir Sie vor Vertragsschluss informieren können.

12.2 Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass jederzeit die Möglic- keit einer nachträglichen Änderung dieser behördlichen Bestimmungen be- steht. Das bp wird sich im Rahmen seiner Möglichkeiten bemühen, Sie von etwaigen Änderungen so rechtzeitig wie möglich zu unterrichten. Ihnen wird jedoch nahegelegt, selbst die Nachrichtenmedien zu verfolgen, um sich früh- zeitig auf eventuelle Änderungen einstellen zu können.

12.3 Sie sollten sich über Infektions- und Impfschutz sowie andere Pro- phylaxemaßnahmen rechtzeitig informieren; ggf. sollte ärztlicher Rat zu Thrombose- und anderen Gesundheitsrisiken eingeholt werden. Allgemeine Informationen erteilen die Gesundheitsämter, reisemedizinisch erfahrene Ärzte, reisemedizinische Informations- dienste oder die Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung.

13. Versicherungen

Reiseversicherungen sind regelmäßig im Reisepreis nicht enthalten. Maß- geblich sind die Angaben in der Reiseausschreibung. Wir empfehlen den Abschluss einer Reiserücktritts-Versicherung sowie einer Reisekrankenver- sicherung mit Deckung der Rückführungskosten bei Unfall, Krankheit oder Tod und vermitteln Ihnen gerne entsprechende Angebote der ERGO Reise- versicherung AG, Thomas-Dehler-Straße 2, 81737 München. Sollten Sie im Zusammenhang mit der Versicherungsvermittlung Anlass zur Beschwerde

haben, so können Sie sich an diese außergerichtliche Beschwerde- und Schlichtungsstelle wenden: Versicherungsombudsmann e. V., Postfach 080632, 10006 Berlin, Tel. 0800-3696000, Fax 0800-3699000, E-Mail: beschwerde@versicherungsombudsmann.de, Web: www.versicherungsombudsmann.de

14. Anspruchstellung / Verjährung

14.1 Ihre reisevertraglichen Ansprüche bei Reisemängeln (§ 651 i BGB) ver- jähren in zwei Jahren. Die Verjährung beginnt mit dem Tag, an dem die Reise dem Vertrag nach enden sollte.

14.2 Das bp weist im Hinblick auf das Gesetz über Verbraucherstreitbei- legung darauf hin, dass es nicht an einer freiwilligen Verbraucherstreitbei- legung teilnimmt. Sofern eine Verbraucherstreitbeilegung nach Drucklegung dieser Reisebedingungen für das bp verpflichtend würde, informieren wir Sie hierüber in geeigneter Form.

15. Gültigkeit der Angaben in der Ausschreibung

Die Ausschreibung kann nur die zum Druck- bzw. Aktualisierungszeitpunkt feststehenden Gegebenheiten berücksichtigen, und Druckfehler können lei- der auch bei größter Sorgfalt vorkommen. Auch bei freien Kapazitäten muss das bp keinen Vertrag mit von ihm als fehlerhaft oder überholt erkannten Inhalten abschließen.

16. Sonstiges / Gerichtsstand / Rechtswahl

Es gelten ergänzend die gesetzlichen Bestimmungen, insbesondere die reisever- traglichen Vorschriften des Bürgerlichen Gesetzbuches, §§ 651 a ff. BGB (soweit das bp als Reiseveranstalter tätig wird und deutsches Recht anwendbar ist). Sind Sie nicht Staatsbürger eines Mitgliedstaates der Europäischen Union (EU) oder der Schweiz und/ oder haben Sie Ihren Wohnsitz nicht in einem der ge- nannten Staaten, so gelten deutsches Recht und der Gerichtsstand in Deutsch- land als vereinbart.

Stand: Juli 2025

Bayerisches Pilgerbüro gGmbH

Dachauer Straße 9 · 80335 München
Amtsgericht München HRB 286275
FA München USt.-ID: DE 129522070
Geschäftsführerin: Dr. Irmgard Camilla Jehle

Telefon: 089 / 54 58 11-0 · Telefax: 089 / 54 58 11-69
E-Mail: info@pilgerreisen.de · Web: www.pilgerreisen.de
Bankverbindung: LIGA Bank Regensburg – Filiale München
IBAN: DE66 7509 0300 0002 1449 64
SWIFT/BIC: GENODEF1M05

Bayerisches Pilgerbüro Studienreisen GmbH

Dachauer Straße 9 · 80335 München
Amtsgericht München HRB 55586
FA München USt.-ID: DE 129309263
Geschäftsführerin: Dr. Irmgard Camilla Jehle
Telefon: 089 / 54 58 11-0 · Telefax: 089 / 54 58 11-69
E-Mail: info@pilgerreisen.de · Web: www.pilgerreisen.de
Bankverbindung: LIGA Bank Regensburg – Filiale München
IBAN: DE35 7509 0300 0002 1523 12
SWIFT/BIC: GENODEF1M05

Unsere Allgemeinen Reisebedingungen sind urheberrechtlich geschützt. Der Nachdruck, auch auszugsweise, ist nicht gestattet.

Datenschutz

Ihre erfassten Daten werden ausschließlich zu folgenden Zwecken verarbeitet:

- Vertragsanbahnung und -abschluss
- Reise- bzw. Leistungsdurchführung
- Vertragsabwicklung
- Kundenbetreuung
- Werbung für eigene Angebote per Post

Der Verwendung zu Werbezwecken können Sie jederzeit wider- sprechen. Eine kurze Mitteilung an die oben angegebenen Kontakt- daten genügt.

Weitere Informationen zum Datenschutz, zur Verarbeitung Ihrer Daten und Ihren weiteren Datenschutzrechten entnehmen Sie bitte unseren allge- meinen Datenschutzhinweisen:
<https://www.pilgerreisen.de/datenschutz-kundendaten>

Formblatt zur Unterrichtung des Reisenden bei einer Pauschalreise der Bayerisches Pilgerbüro gGmbH nach § 651a des Bürgerlichen Gesetzbuchs

Bei der Ihnen angebotenen Kombination von Reiseleistungen handelt es sich um eine Pauschalreise im Sinne der Richtlinie (EU) 2015/2302.

Daher können Sie alle EU-Rechte in Anspruch nehmen, die für Pauschalreisen gelten. Das Unternehmen **Bayerisches Pilgerbüro gGmbH**, Dachauer Straße 9, 80335 München trägt die volle Verantwortung für die ordnungsgemäße Durchführung der gesamten Pauschalreise.

Zudem verfügt das Unternehmen Bayerisches Pilgerbüro gGmbH über die gesetzlich vorgeschriebene Absicherung für die Rückzahlung Ihrer Zahlungen und, falls der Transport in der Pauschalreise inbegriffen ist, zur Sicherstellung Ihrer Rückbeförderung im Fall seiner Insolvenz.

Wichtigste Rechte nach der Richtlinie (EU) 2015/2302

- Die Reisenden erhalten alle wesentlichen Informationen über die Pauschalreise vor Abschluss des Pauschalreisevertrags.
- Es haftet immer mindestens ein Unternehmer für die ordnungsgemäße Erbringung aller im Vertrag inbegriffenen Reiseleistungen.
- Die Reisenden erhalten eine Notruftelefonnummer oder Angaben zu einer Kontaktstelle, über die sie sich mit dem Reiseveranstalter oder dem Reisebüro in Verbindung setzen können.
- Die Reisenden können die Pauschalreise – innerhalb einer angemessenen Frist und unter Umständen unter zusätzlichen Kosten – auf eine andere Person übertragen.
- Der Preis der Pauschalreise darf nur erhöht werden, wenn bestimmte Kosten (zum Beispiel Treibstoffpreise) sich erhöhen und wenn dies im Vertrag ausdrücklich vorgesehen ist, und in jedem Fall bis spätestens 20 Tage vor Beginn der Pauschalreise. Wenn die Preiserhöhung 8 % des Pauschalreisepreises übersteigt, kann der Reisende vom Vertrag zurücktreten. Wenn sich ein Reiseveranstalter das Recht auf eine Preiserhöhung vorbehält, hat der Reisende das Recht auf eine Preissenkung, wenn die entsprechenden Kosten sich verringern.
- Die Reisenden können ohne Zahlung einer Rücktrittsgebühr vom Vertrag zurücktreten und erhalten eine volle Erstattung aller Zahlungen, wenn einer der wesentlichen Bestandteile der Pauschalreise mit Ausnahme des Preises erheblich geändert wird. Wenn der für die Pauschalreise verantwortliche Unternehmer die Pauschalreise vor Beginn der Pauschalreise absagt, haben die Reisenden Anspruch auf eine Kostenerstattung und unter Umständen auf eine Entschädigung.
- Die Reisenden können bei Eintritt außergewöhnlicher Umstände vor Beginn der Pauschalreise ohne Zahlung einer Rücktrittsgebühr vom Vertrag zurücktreten, beispielsweise wenn am Bestimmungsort schwerwiegende Sicherheitsprobleme bestehen, die die Pauschalreise voraussichtlich beeinträchtigen.
- Zudem können die Reisenden jederzeit vor Beginn der Pauschalreise gegen Zahlung einer angemessenen und vertretbaren Rücktrittsgebühr vom Vertrag zurücktreten.
- Können nach Beginn der Pauschalreise wesentliche Bestandteile der Pauschalreise nicht vereinbarungsgemäß durchgeführt werden, so sind dem Reisenden angemessene andere Vorkehrungen ohne Mehrkosten anzubieten. Der Reisende kann ohne Zahlung einer Rücktrittsgebühr vom Vertrag zurücktreten (in der Bundesrepublik Deutschland heißt dieses Recht „Kündigung“), wenn Leistungen nicht gemäß dem Vertrag erbracht werden und dies erhebliche Auswirkungen auf die Erbringung der vertraglichen Pauschalreiseleistungen hat und der Reiseveranstalter es versäumt, Abhilfe zu schaffen.
- Der Reisende hat Anspruch auf eine Preisminderung und/oder Schadensersatz, wenn die Reiseleistungen nicht oder nicht ordnungsgemäß erbracht werden.
- Der Reiseveranstalter leistet dem Reisenden Beistand, wenn dieser sich in Schwierigkeiten befindet.
- Im Fall der Insolvenz des Reiseveranstalters oder – in einigen Mitgliedstaaten – des Reisevermittlers werden Zahlungen zurückerstattet. Tritt die Insolvenz des Reiseveranstalters oder, sofern einschlägig, des Reisevermittlers nach Beginn der Pauschalreise ein und ist die Beförderung Bestandteil der Pauschalreise, so wird die Rückbeförderung der Reisenden gewährleistet. Die Bayerisches Pilgerbüro gGmbH hat einen Absicherungsvertrag mit der Deutscher Reisesicherungsfonds GmbH abgeschlossen. Die Reisenden können diese Einrichtung (Deutscher Reisesicherungsfonds GmbH, Sächsische Straße 1, 10707 Berlin, E-Mail: schadenmeldung@drsf.reise, Tel: (030) 78954770) kontaktieren, wenn ihnen Leistungen aufgrund der Insolvenz der Bayerisches Pilgerbüro gGmbH verweigert werden.

Website, auf der die Richtlinie (EU) 2015/2302 in der in das nationale Recht umgesetzten Form zu finden ist: www.umsetzung-richtlinie-eu2015-2302.de